

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0131806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Monstr
Typ MN 859
Radgröße 8,5 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
FO1	MN 859 FO1 / ohne Ring	5/108/63,4	48	750	2220	2/2021
B7	MN 859 B7 / Z16 Ø70,1-57,1	5/112/57,1	30	790	2220	2/2014
B7	MN 859 B7 / Z16 Ø70,1-57,1	5/112/57,1	40	790	2160	2/2014
B7	MN 859 B7 / Z15 Ø70,1-66,6	5/112/66,6	30	790	2220	2/2014
B7	MN 859 B7 / Z15 Ø70,1-66,6	5/112/66,6	40	790	2160	2/2014
B7	MN 859 B7 / Z39 Ø70,1-66,7	5/112/66,7	30	790	2220	2/2014
B8	MN 859 B8 / Z13 Ø70,1-60,1	5/114,3/60,1	40	790	2160	2/2014
B8	MN 859 B8 / Z12 Ø70,1-64,1	5/114,3/64,1	40	790	2160	2/2014
B8	MN 859 B8 / Z40 Ø70,1-64,2	5/114,3/64,2	40	790	2160	2/2014
B8	MN 859 B8 / Z11 Ø70,1-66,1	5/114,3/66,1	40	790	2160	2/2014
B8	MN 859 B8 / Z10 Ø70,1-67,1	5/114,3/67,1	40	790	2160	2/2014
W3	MN 859 W3 / ohne Ring	5/120/72,6	30	790	2160	2/2014

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49788
Herstellerzeichen Alutec
Radtyp und Ausführung MN 859 (s.o.)
Radgröße 8,5Jx19H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
FO1	5/108/63,4	48	750	2220	FE	04/2021	TZT Lamsheim
B7	5/112	30	790	2220	FE	02/2014	TZT Lamsheim
B7	5/112	40	790	2160	FE	02/2014	TZT Lamsheim
B8	5/114,3	40	790	2160	FE	02/2014	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	30	790	2160	FE	02/2014	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
B8	5/114,3	40	790	225/35R19	02/2014	TZT Lamsheim
W3	5/120/72,6	30	790	225/35R19	02/2014	TZT Lamsheim
B7	5/112	40	790	225/35R19	02/2014	TZT Lamsheim
FO1	5/108/63,4	48	750	225/35R19	04/2021	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
B8	5/114,3	40	790	275/45R19	FE	03/2014	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung B8, ET40 betrug 11,84 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, ab Februar 2014 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		04.03.2014
	mit Änderung vom	12.04.2021
Radzeichnung	4004-02	05.11.2013
Radzeichnung	4005-03	05.11.2013
	mit Änderung vom	15.02.2021
Radzubehör	Rev01	30.03.2021
Verwendungen	Anlage 1 bis 12	


Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 06. Mai 2021

SBC



Blauth

00367108.DOC